

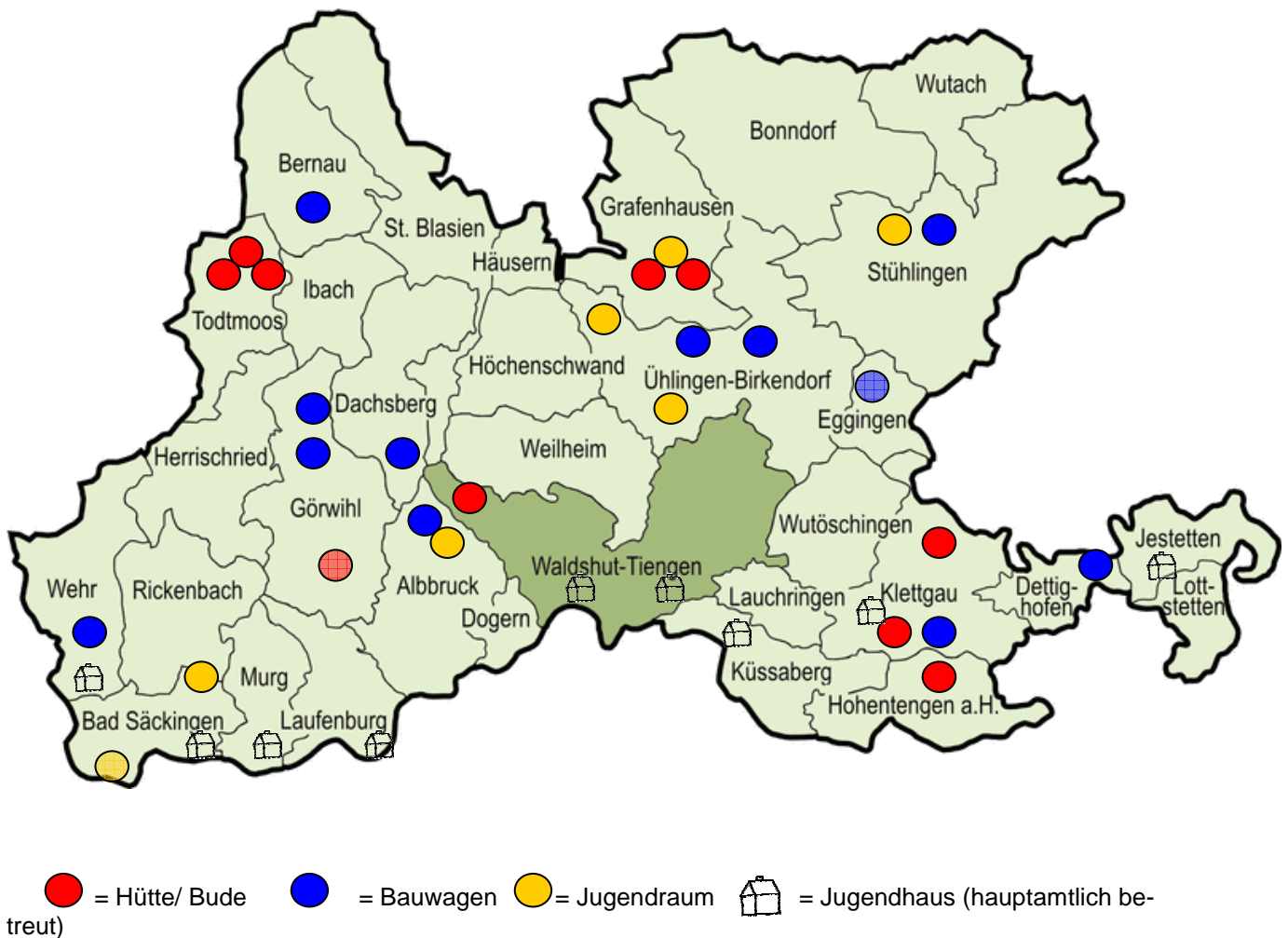
## Hütten, Buden, Bauwagen- selbstorganisierte Jugendtreffs im Landkreis Waldshut

### 1. Bestandsaufnahme von selbstorganisierten Jugendtreffs im Landkreis Waldshut

Für die Bestandsaufnahme wurden 32 Gemeinden befragt mit insgesamt 76 Ortschaften. Davon haben 26 Ortschaften einen oder mehrere selbstorganisierten Jugendtreffs gemeldet. Daraus ergab sich eine Zahl von 32 selbstorganisierten Jugendtreff im Landkreis Waldshut. (Stand Sept.2011)

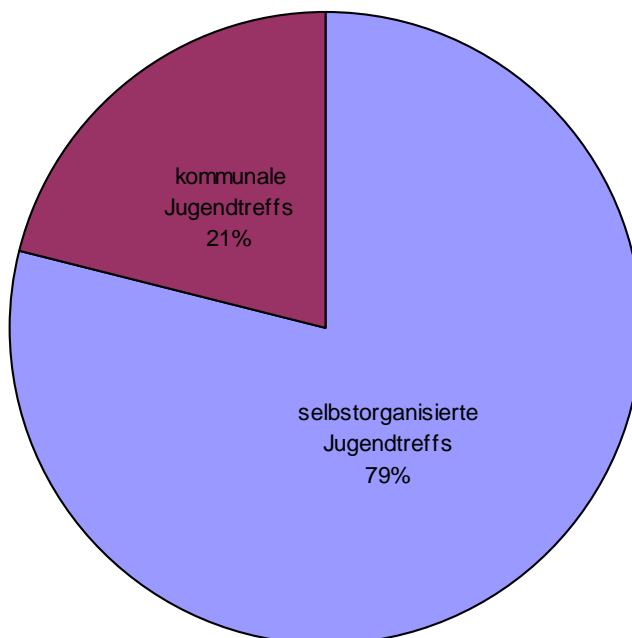
Im Laufe der Umfrage bei den Jugendtreffs zeigte sich, dass 2 Jugendtreffs in der zwischen Zeit geschlossen wurden und ein Jugendtreff eher als „Dorftreff“ verwendet wird.

Somit ergibt sich folgende Verteilung auf den Landkreis Waldshut, wobei hier auch die Jugendhäuser aufgeführt sind, die von hauptamtlichen Fachleuten geleitet werden:



## 2. Auswertung der Bestandsaufnahme:

8 der derzeit 38 Jugendtreffs im Landkreis Waldshut sind kommunal, die restlichen 30 sind selbstorganisierte Jugendtreffs in Form von Hütten, Buden und Bauwagen. Die 30 selbstorganisierten Jugendtreffs verteilen sich auf 21 Gemeinden.



## 3. Umfrage bei selbstorganisierten Jugendtreffs im Landkreis Waldshut

Seit September 2011 wurden 5 selbstorganisierte Jugendtreffs im Landkreis Waldshut persönlich von uns besucht. Bei dem Besuch wurde ein Fragebogen mit den Jugendlichen besprochen der in folgende Themengebiete unterteilt ist:

- Jugendliche
- Entstehung
- Organisation
- Aktivitäten
- Probleme/ Konflikte
- Jugendschutz
- Ausstattung
- Wünsche/ Anliegen/ Fragen

Die fünf besuchten Jugendtreffs befinden sich in folgenden Gemeinden:

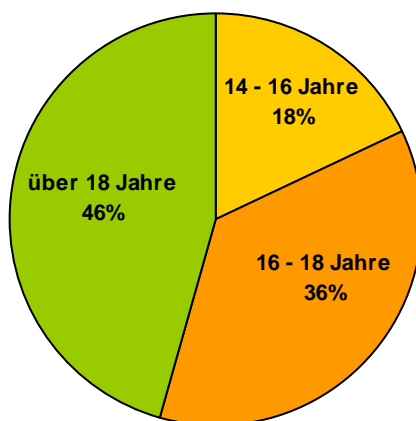
- Dachsberg - Happingen
- Ühlingen-Birkendorf – Riedern a.W.
- Herrischried
- Klettgau – Weisweil
- Bernau

#### 4. Auswertung Fragebogen:

##### 4.1 Jugendliche

Die Jugendlichen, die die Jugendtreffs betreiben bzw. besuchen sind meist Schüler und Auszubildende und kommen aus der näheren Umgebung bzw. dem Ort in dem der Jugendtreff sich befindet. Die Jugendlichen sind im Alter von 14 bis über 18 Jahren.

Alter der Jugendlichen

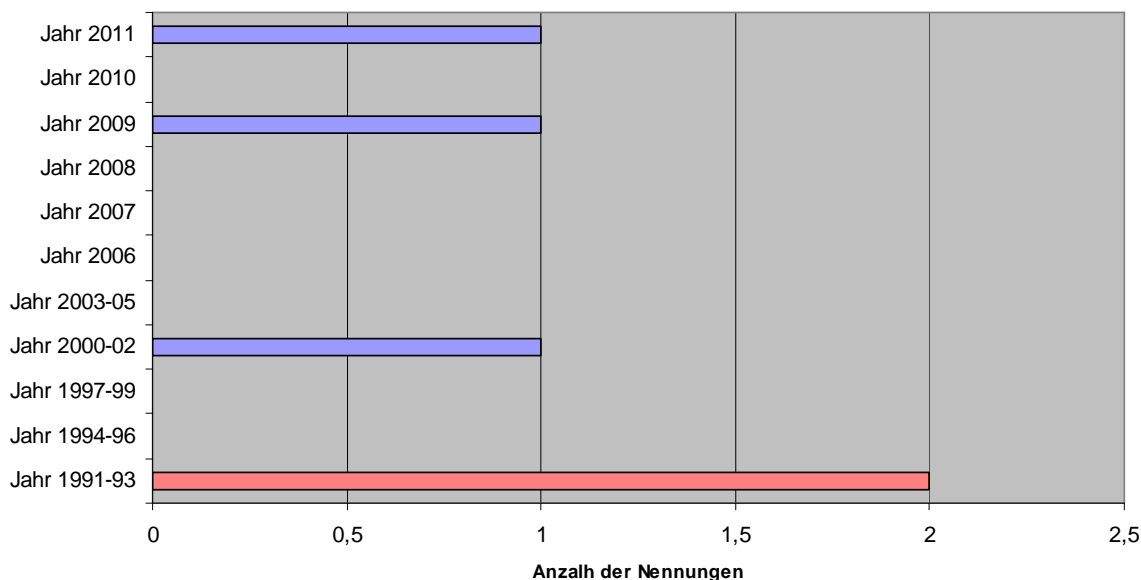


Entgegen der allgemeinen Meinung, selbstorganisierte Jugendtreffs in Form von Bauwagen, Hütten und Buden seien Männerdomänen, werden die Jugendtreffs im Landkreis Waldshut überwiegend von männlichen und weiblichen Jugendlichen zu gleichen Teilen besucht.

##### 4.2 Entstehung

Unterschiede zeigen sich in den Entstehungsjahren der Jugendtreffs. Es gibt Jugendtreffs, meistens Bauwagen, die schon seit ca. 20 Jahren bestehen und es gibt Jugendtreffs die ganz neu entstanden sind.

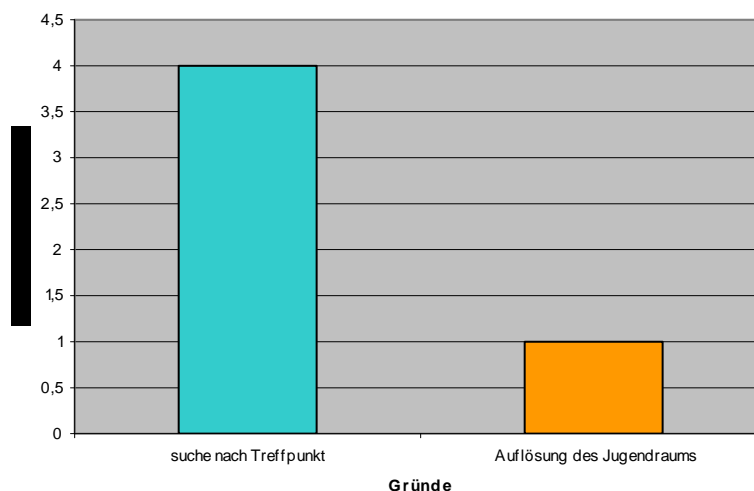
Gründungsjahre der Jugendtreffs



## HÜTTEN, BUDEN, BAUWAGEN – selbstorganisierte Jugendtreffs im Landkreis Waldshut

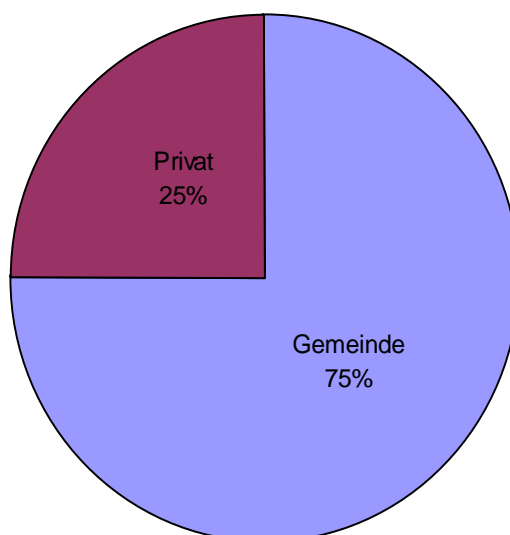
Betreiber sind meist feststehende Freundeskreise, die in IHR Projekt viel Geld und Zeit investieren um sich einen eigenen Treffpunkt zu schaffen. Als Besucher kommen Freunde und Freundes-Freunde der Betreiber hinzu.

**Gründe für die Eröffnung eines selbstorganisierten Jugendtreffs**



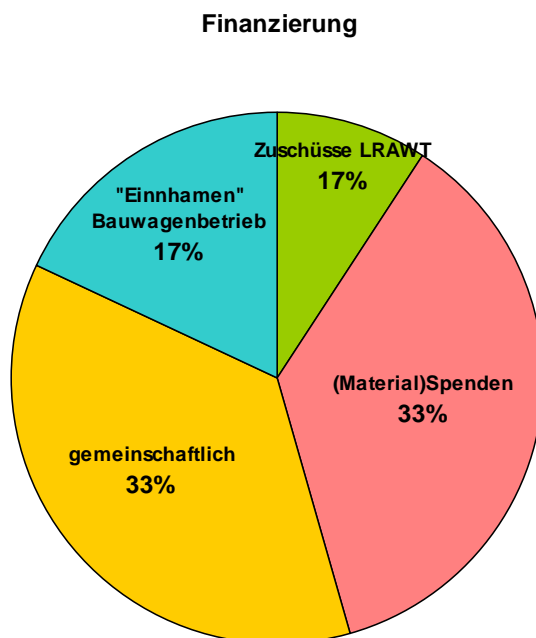
Die Grundstücke werden den Jugendlichen teils von den Gemeinden, teils von Privatleuten (meistens Eltern, Verwandte, Bekannte der Jugendlichen) bereitgestellt. Die Hütte/ Buden oder der Bauwagen wurden von den Jugendlichen alle selbst angeschafft bzw. aufgebaut und bezahlt.

**Bereitsteller des Grundstücks**



## 4.3 Organisation

Die Jugendlichen finanzieren ihre Jugendtreffs hauptsächlich selbst. Dazu kommen vereinzelt Spenden, Einnahmen aus dem Getränkeverkauf im Jugendtreff (nur kostendeckend) und nur sehr selten Zuschüsse vom Landratsamt Waldshut.



Die Regelungen in den Jugendtreffs selbst sind ganz unterschiedlich und individuell. Die oberste Regel ist jedoch für die meisten: keine Drogen! Dazu kommen Rauchverbot, unauffälliges und ruhiges Verhalten sowie sogar eine ganze Hausordnung. Die Restliche Organisation in den Jugendtreffs läuft überwiegend gemeinschaftlich ab.

## 4.4 Aktivitäten

Die Treffen in den Jugendtreffs sind teils geregelt mit festen Öffnungszeiten oder werden spontan abgemacht. Es gibt aber überwiegend feste Tage an denen sich getroffen wird.

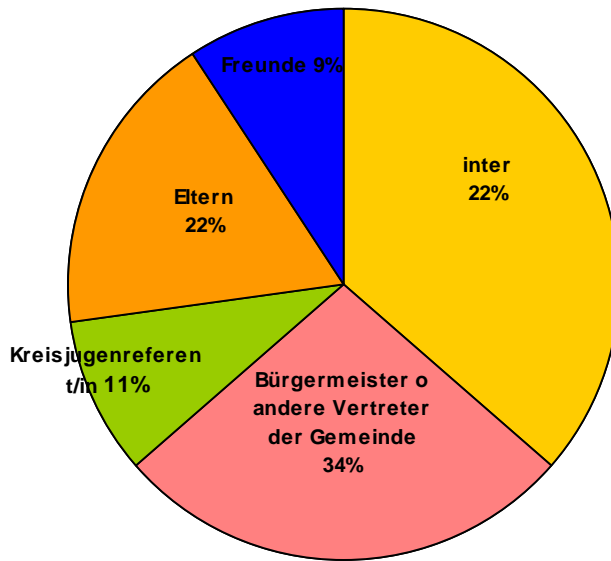
In allen Jugendtreffs werden Feste und Partys gefeiert. Die einen halten diese eher privat, es gibt aber auch Treffs die große Veranstaltung für die ganze Gemeinde veranstalten wie zum Beispiel 1. Mai-Fest, Fasnacht oder ein großes „Bauwagenfest“.

## 4.5 Probleme/ Konflikte

Die von uns besuchten Jugendtreffs haben vereinzelt mit Anwohnern Probleme, die oftmals mit Ruhestörung zu tun hatten, die jedoch bis jetzt immer geklärt werden konnten. Außerdem gibt es auch vereinzelt Meinungsverschiedenheiten mit der Gemeinde/ Ortsvorsteher/ Bürgermeister. 2 Bauwagen klagten über immer wiederkehrende Einbrüche, da die Bauwagen meist abgelegen stehen.

Zusammenfassend kann man jedoch sagen, dass die besuchten Jugendtreffs stets bemüht sind Konflikte zu vermeiden bzw. zu lösen. Größtenteils besteht auch eine gute Verbindung zum jeweiligen Bürgermeister/ Ortsvorsteher.

**Personengruppen mit denen Probleme besprochen und nach Lösungen gesucht wird**



Auftretende Probleme/ Konflikte werden hauptsächlich intern im Jugendtreff besprochen, aber auch mit dem Bürgermeister/ Ortsvorsteher/ Vertreter der Gemeinde. Aber auch Freunde, Eltern und in einem Fall die Kreisjugendreferentin, werden um Rat gefragt.

**4.6 Jugendschutz**

Der Jugendschutz ist ein viel umstrittenes Thema, wenn es um selbstorganisierte Jugendtreffs geht. In den bisher besuchten Jugendtreffs hat sich gezeigt, dass den Jugendlichen dieses Thema durchaus bewusst ist. Die Betreiber sind sich ihrer Verantwortung bewusst und achten darauf. Teilweise hing das Jugendschutzgesetz auch in den Jugendtreffs aus. In diesem Zuge gibt es Regeln wie keine Spirituosen, keine eigenen Getränke mitbringen oder Spirituosen erst ab 18 Jahren, Bier ab 16 Jahren.



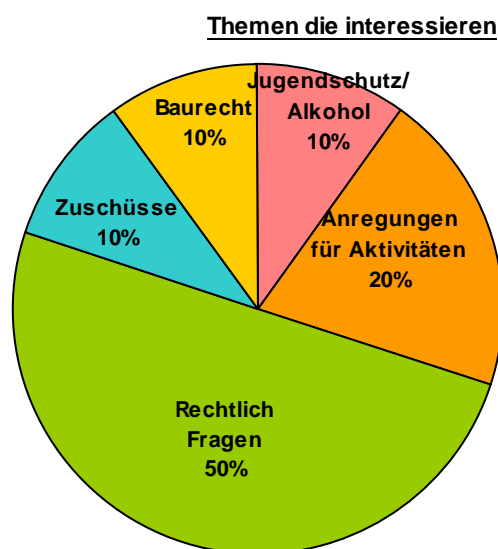
# HÜTTEN, BUDEN, BAUWAGEN – selbstorganisierte Jugendtreffs im Landkreis Waldshut

## 4.7 Ausstattung

Die Ausstattung richtet sich nach den Mitteln der Jugendlichen, die ihn betreiben und besuchen. Die „Grundausstattung“, die sich in jedem der fünf Jugendtreffs gefunden hat war Strom, ein Ofen, eine Musikanlage, Sitzgelegenheiten und eine Bar. Dazu gibt es Besonderheiten wie ein Kühlschrank, Grillplatz, Außenbereich mit Bar und Beleuchtung, Solarzellen, Lichteffekte uvm. Die Jugendtreffs werden von den Jugendlichen selbstständig gepflegt und ordentliche gehalten.

## 4.8 Wünsche/ Anliegen/ Fragen

Auf die Frage, welche Themen die Jugendlichen besonders interessant finden oder zu welchen Themen sie gerne noch mehr Informationen möchten, war überwiegend die Antwort „Rechtliche Fragen“ vertreten. Im Gespräch hat sich auch gezeigt, dass über die Rechtliche Lage der Jugendtreffs Unwissen und große Unsicherheit, nicht nur bei den Jugendlichen, sondern auch bei Eltern, Gemeinden und sonstigen Mitwirkenden herrscht.



Zusammenfassend leisten die Betreiber einen enorm großen Aufwand im Hinblick auf Geld, Zeit und Verantwortung. Die Jugendlichen schaffen sich ihren eigenen Treffpunkt, übernehmen dafür aber auch die Verantwortung, zeigen großen Einsatz und Kompromissbereitschaft. Für die Jugendlichen hat ihr Treff eine große Bedeutung und wenn er, wie die von uns besuchten Jugendtreffs gut und verantwortungsvoll geführt wird, haben sie auch eine große Bedeutung für die Jugendarbeit in unserem Landkreis.